

# Handelsblatt

BÖRSE FRANKFURT

## Dax schließt mit leichtem Plus

Datum: 05.07.2017 08:07 Uhr • Update: 05.07.2017, 18:09 Uhr

Unsicherheit über die anstehenden Weichenstellungen in der Weltpolitik und über den Kurs der US-Notenbank (Fed) haben die Anleger an den europäischen Aktienmärkten gelähmt. Trotzdem schloss der Dax 0,1 Prozent höher.



BÖRSE AM ABEND

Adidas klarer „Favorit der Börsianer“ - Dax unverändert

**Frankfurt.** Seit Wochenbeginn bewegt sich der Dax in einer engen Spanne von rund 100 Punkten. Diesem Trend blieb der deutsche Leitindex am Mittwoch treu: Er schloss 0,1 Prozent über dem Vortageskurs bei 12.453 Punkten. Unterstützung erhielt der Dax dabei vom Eurokurs, der nach dem Höhenflug der Vorwoche weiter zurückfiel. Ein zu starker Euro könnte die Exportaussichten der Unternehmen der Eurozone beeinträchtigen.

Der Index der mittelgroßen Werte MDax stieg um 0,5 Prozent auf 24.750 Zähler. Für den Technologiewerte-Index TecDax ging es um 0,8 Prozent auf 2224 Punkte nach oben. Der Eurozonen-Leitindex EuroStoxx 50 legte moderat zu.

Europäische Aktien bewegen sich seit dem Tief des Abverkaufs vergangener Woche seitwärts. „Der Markt hat einmal kräftig ausgeatmet aber ich erwarte, dass es das im Großen und Ganzen war“, sagt Andre Koppers von Oberbanscheidt & Cie. Die reduzierte Aktienquote direkt wieder hochfahren möchte der Fondsmanager aber nicht. „Ich erwarte einen seitwärtsgerichteten Verlauf über den Sommer. In Summe sehe ich noch keinen Grund im großen Stil wieder Position neu aufzubauen.“

FINANZMÄRKTE

Das wurde im ersten Halbjahr 2017 aus 100.000 Euro

## Platz 25: Zucker

Bild 1 von 25

Wie gewonnen, so zerronnen. Im vergangenen Jahr gehörte Zucker mit einem Plus von 28 Prozent zu den lukrativsten Anlageformen, im ersten Halbjahr 2017 machten Investoren aber deutliche Verluste. Der Preis für eine Tonne Rohrzucker brach in New York um mehr als 35 Prozent ein. Zucker wird – wie alle Rohstoffe - in Dollar gehandelt wird. Der zum Euro gefallene Dollar vergrößerte die Verluste für hiesige Investoren noch. Wer Anfang des Jahres einen Terminkontrakt für 100.000 Euro auf Zucker kaufte, hat so jetzt – ohne Transaktionskosten - **nur noch 59.740 Euro** auf dem Konto. Hauptgrund für den Verfall sind globale Produktionsüberschüsse und wachsende Lagerbestände.

Stand 29.6.2017, 15.00 Uhr, Angaben ohne Transaktionskosten, Quelle: Bloomberg  
(Foto: Imago)

Am Abend werden die FOMC Minutes veröffentlicht, in denen die Marktteilnehmer nach weiteren Hinweisen zu den jüngsten hawkishen Tönen der Zentralbankchefin Yellen suchen werden. US-Treasuries tendieren in der US-Eröffnung seitwärts, während europäische Staatsanleihen in der Breite etwas schwächer gehen. Die Bundrendite testete am Morgen mit einem Hoch von 0,495 Prozent den wichtigen Bereich um 0,5 Prozent ohne die Unterstützung dabei zu durchbrechen, aber eine echte Erholung hat bisher ebenfalls nicht stattgefunden.

Bei den Einzelwerten katapultierte eine Kaufempfehlung der britischen Großbank HSBC die Aktien von Adidas an die Spitze von Dax und EuroStoxx50: Sie stiegen um 4,9 Prozent auf 176,60 Euro und näherten sich damit ihrer am 4. Mai markierten Bestmarke von 188,95 Euro. Die Analysten spekulierten über eine mögliche Prognoseanhebung nach der Vorlage der Quartalsergebnisse Anfang August.



**UMFRAGE FINANZBERATUNG 2017**  
Gebührenerhöhung - Wann wird die Bank gewechselt?

Wegen der Niedrigzinsen erhöhen Banken vielfach die Gebühren. Wie verhalten Sie sich als Kunde? Nehmen Sie jetzt an der Umfrage der FOM

Bayer blieb hingegen nach der Gewinnwarnung in der vergangenen Woche mit einem Abschlag von 0,5 Prozent im Minusstecken. Die im MDax gelisteten Aktien von Stada kamen nach dem Kursplus vom Dienstag im Schlepptau des Chefwechsels kaum vom Fleck. Die Finanzinvestoren Advent und Permira, die zuletzt von den Konkurrenten Bain und Cinven überboten worden waren, sollen einen neuen Anlauf zur Übernahme des Arzneimittelherstellers erwägen.

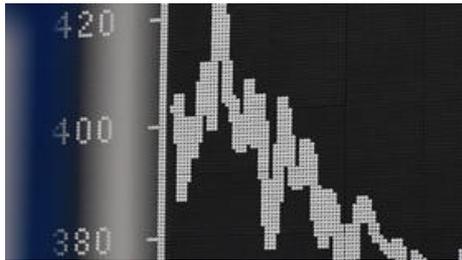
Am MDax-Ende verloren die Anteilscheine von Zalando bis zu 0,6 Prozent. Letztendlich schloss die Aktie aber 0,2

Hochschule für Oekonomie & Management in Kooperation mit dem Handelsblatt teil (Dauer: ca. 5 bis 10 Minuten). [mehr...](#)

Prozent im Plus. Die US-Investmentbank Goldman Sachs hatte die Gewinnschätzungen gesenkt und damit den geplanten Investitionen des Online-Modehändlers Rechnung getragen. Im TecDax gab es für die

Anteilscheine von Nordex ein Plus von 3,5 Prozent. Der Windkraftanlagenbauer erhielt im zweiten Quartal aus Deutschland Aufträge für den Bau von 13 Projekten.

Klarer Spitzenreiter im Kleinwerteindex SDax waren die Papiere von Hypoport mit einem Gewinn von 7,7 Prozent. Der Eurokurs sank auf 1,1333 Dollar. Die Europäische Zentralbank (EZB) hatte den Referenzkurs am Dienstag auf 1,1353 (Montag 1,1369) Dollar festgesetzt. Der Dollar kostete damit 0,8808 (0,8796) Euro.



#### DAX-UMFRAGE

„Ein Ende der Korrektur ist noch nicht absehbar“

Nach dem Kurseinbruch ist die Laune der Anleger heftig eingebrochen. Die Stimmung ist fast so schlecht wie nach dem Brexit-Votum. Damals begann nach einigen Tagen eine rasante Rally. Wiederholt sich dieses Szenario? [mehr...](#)

Auf die Stimmung am Aktienmarkt drückte auch der Rückgang der Ölpreise, die unter einem steigenden US-Dollar sowie wachsenden Exporten der Opec litten. Nordseeöl der Sorte Brent verbilligt sich um 3,5 Prozent auf 47,86 Dollar je Barrel (159 Liter). US-Leichtöl WTI kostet mit 45,20 Dollar vier Prozent weniger.

In London geriet der Aktienkurs von Worldpay ins Wanken, nachdem sich der Bezahlendienst-Anbieter mit dem US-Rivalen Vantiv auf die Konditionen für eine Übernahme einigte. Die Worldpay-Papiere sollen nach Vollzug von der Börse genommen werden. Ein Bietergefecht um den Zahlungsdienst wird es wohl nicht geben: Die ebenfalls an dem Unternehmen interessierte Großbank JP Morgan will keine Gegenofferte vorlegen.

Die Bestätigung von Übernahmegesprächen hatte Worldpay-Aktien am Dienstag um fast 28 Prozent nach oben getrieben. Am Mittwoch markierten sie bei 435,20 Pence zunächst ein Rekordhoch, fielen dann aber um mehr als acht Prozent auf 408 Pence.

ANZEIGE



#### IT-SICHERHEIT

### Datenschutz im Büro? Mir doch egal!

Dropbox, iCloud, Google Drive: Wo IT-Administratoren die Hände über dem Kopf zusammenschlagen, legen deutsche Büroangestellte oft erst los. Kaum eine Nation geht so lax mit Sicherheitsstandards um wie die Deutschen. **Mehr...**

In Amsterdam löste eine Kooperation mit dem chinesischen Internetriesen Baidu einen Ansturm auf die Aktien des Navigationsgeräte-Herstellers TomTom aus, die um 3,8 Prozent zulegten. Die in New York gelisteten Baidu-Papiere lagen 2,4 Prozent höher.

© 2016 Handelsblatt GmbH - ein Unternehmen der Verlagsgruppe Handelsblatt GmbH & Co. KG  
Verzögerung der Kursdaten: Deutsche Börse 15 Min., Nasdaq und NYSE 20 Min. Keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben.